

## **Virtuelle Konferenz zur Raman-Mikroskopie erfolgreich beendet**

### **International besetzte Online-Veranstaltung zeigte neueste Forschungsergebnisse**

Ulm, Deutschland

7. Oktober 2020

Erfolgreich ging am 2. Oktober 2020 der erste Virtual Raman Imaging Poster Summit zu Ende. Diese vollständig virtuelle Konferenz zur Raman-Mikroskopie war von der WITec GmbH, dem führenden Entwickler und Hersteller hochleistungsfähiger Raman-Mikroskope, organisiert worden.

Die Veranstaltung fand anstelle des bekannten Confocal Raman Imaging Symposium statt. Da wegen der Corona-Pandemie Reisen und Konferenzen nur eingeschränkt möglich sind, wollte WITec damit der Raman Community die Gelegenheit bieten, ihre neuesten Forschungsergebnisse vorzustellen und zu diskutieren.

Die virtuelle Konferenz war ein voller Erfolg. Über 250 Personen nahmen teil, 55 wissenschaftliche Poster wurden vorgestellt und diskutiert. Dabei wurde deutlich, dass die Raman-Mikroskopie in vielen verschiedenen Forschungsbereichen Einsatz findet: zur Analyse und Verteilung aktiver pharmazeutischer Wirkstoffe in Tabletten, bei der Charakterisierung von Batteriematerialien, zum Nachweis von Mikroplastik, für die Krebsdiagnostik, zur chemische Analyse von Organoiden und Polymerfasern in 3D, für die Untersuchung bakterieller Kommunikation, zur Analyse von Mikroeinschlüssen in arktischem Eis, zur Messung von Stress in Halbleitern und für Raman-Messungen unter extrem hohem Druck, um nur ein paar Beispiele zu nennen.

„Zunächst waren wir eher vorsichtig optimistisch, dass die Community dieses Online-Format nutzen wird, um die neusten wissenschaftlichen Ergebnisse vorzustellen. Die Reaktion hat unsere Erwartungen dann deutlich übertroffen“, freut sich WITec Marketing-Direktor Harald Fischer.

„Sowohl die Vielfalt der wissenschaftlichen Fragestellungen als auch die geografische Verteilung der Teilnehmer über die ganze Welt zeigt, wie weit die Raman-Mikroskopie als Methode zur bildgebenden chemischen Analyse heute verbreitet ist.“

Über eine Chat-Funktion konnten die Teilnehmer über die Poster diskutieren und auch über das beste Poster abstimmen. Dr. Nathalie Jung (Goethe Universität, Frankfurt am Main) siegte in dieser Abstimmung mit ihrem Poster “Chemically-selective visualisation of organoids and their interaction with hydrogel matrices.”

Der Erfolg dieser international besetzten virtuellen Konferenz zur Raman-Mikroskopie hat WITec darin bestärkt, weitere Online-Formate zu entwickeln. Gleichwohl will WITec in Zukunft Forscher und Anwender wieder persönlich zusammen bringen. Das 17. Confocal Raman Imaging Symposium ist daher wieder in Ulm (Deutschland) geplant, und zwar vom 27.-29. September 2021.

Rückblick auf den Virtual Raman Imaging Poster Summit 2020:

[www.raman-symposium.com/previous-symposia/review-2020](http://www.raman-symposium.com/previous-symposia/review-2020)

Homepage des Confocal Raman Imaging Symposium:

[www.raman-symposium.com](http://www.raman-symposium.com)



<https://www.witec.de/assets/Download/News/WITec-PosterSummit2020.jpg>



Dr. Nathalie Jung – Goethe Universität, Frankfurt am Main, Deutschland – Gewinnerin des Preises für das beste Poster (© Nathalie Jung)

[www.witec.de/assets/Download/News/WITec-PosterAwardWinner2020-CopyrightNathalieJung.jpg](http://www.witec.de/assets/Download/News/WITec-PosterAwardWinner2020-CopyrightNathalieJung.jpg)



WITec Marketing Direktor Harald Fischer (links) und Produkt Manager Thomas Dieing (rechts) während der virtuellen Begrüßung

[www.witec.de/assets/Download/News/WITec-PosterSummit2020-WelcomeSession.jpg](http://www.witec.de/assets/Download/News/WITec-PosterSummit2020-WelcomeSession.jpg)

## Über WITec

WITec ist der führende deutsche Hersteller von Mikroskopiesystemen für modernste Raman-, Rasterkraft- sowie Nahfeld-Mikroskopie (SNOM) und Entwickler der integrierten RISE (Raman Imaging and Scanning Electron) Mikroskopie. Sämtliche Produkte werden am deutschen Stammsitz in Ulm entwickelt und produziert. Zweigstellen in den USA, Japan, Singapur, Spanien und China sichern die Unterstützung der Kunden auf allen Kontinenten. WITec Geräte zeichnen sich durch ihre hohe Modularität aus, die es ermöglicht, Kombinationen verschiedener Mikroskopietechniken in einem System miteinander zu verbinden. Bis heute sind die konfokalen Raman-Mikroskope von WITec unübertroffen hinsichtlich Empfindlichkeit, Auflösung und Geschwindigkeit.

## Kontakt

Harald Fischer  
Marketing Direktor  
[Harald.Fischer@witec.de](mailto:Harald.Fischer@witec.de)

[www.witec.de](http://www.witec.de)  
[info@witec.de](mailto:info@witec.de)

WITec GmbH  
Lise-Meitner-Str. 6  
89081 Ulm, Deutschland

Tel.: +49 (0) 731 140 70-0  
Fax: +49 (0) 731 140 70-200